

Wahlprogramm der FDP Isernhagen

Schule, Bildung, Kinder und Jugend

Jedes Kind soll die Chance auf frühkindliche Bildung erhalten – Trägervielfalt stärken:

Wir Freie Demokraten fordern, dass jedes Kind die Chance auf frühkindliche Bildung erhalten soll. Dabei wollen wir die Trägervielfalt der frühkindlichen Bildung in Isernhagen erhalten. Wir sehen die Betreuung unserer Kinder nicht als eine reine Unterbringungsmöglichkeit während der Arbeitszeit der Eltern; wir sehen sie vielmehr als Chance zur Förderung der Entwicklung und des Lernens in einer kindgerechten Umgebung unter der Anleitung und der Obhut von Fachpersonal.

Auch die Kindertagespflege soll deshalb weiter ausgebaut und angemessen vergütet werden. Neben den Tageseinrichtungen leistet auch die Kindertagespflege durch qualifizierte Tagesmütter und -väter einen wichtigen Beitrag, um flexible Betreuungsangebote zu schaffen. Um auch dem Bildungsanspruch gerecht zu werden, sind die Qualifizierungsangebote für angehende Tagespflegekräfte auszuweiten und dabei verstärkt Aspekte der frühkindlichen Bildung zu vermitteln.

Flexible Betreuungszeiten statt Recht auf Vormittagsplatz:

Wir Freie Demokraten fordern flexible Betreuungszeiten für alle Kinder. Flexibilität und ein ausgewogener Angebotsmix aus verschiedenen, gleichwertig zu betrachtenden Betreuungsformen sichert qualitativ hochwertige Betreuung und ist ein wichtiger Baustein für die Entwicklung unserer Kinder. Arbeitsweisen und damit Arbeitszeitmodelle können sehr unterschiedlich sein.

Erhalt eines differenzierten, vielfältigen und begabungsgerechten Schulsystems:

Wir Freie Demokraten setzen uns für den Erhalt eines vielfältigen und begabungsgerechten Schulsystems mit Gymnasium in Isernhagen ein. Nur wenn die Bildungsvielfalt erhalten bleibt, werden wir eine Qualitätsverbesserung erreichen. Dabei spielt für die spätere Entwicklung der Kinder die richtige Auswahl aus dem breiten Bildungsangebot eine wesentliche Rolle.

Offene Ganztagschulen für alle Kinder:

Wir Freie Demokraten fordern die flächendeckende Einführung offener Ganztagschulen für alle Kinder unter Beibehaltung eines ergänzenden Hortangebotes. Auch nach der Einschulung kann eine Betreuung erforderlich sein. Wir fordern daher den zügigen Ausbau freiwilliger Ganztagschulen sowohl im Grundschul- als auch im weiterführenden Schulbereich. Dabei sind schulformübergreifende Angebote zu priorisieren. Dies soll ausdrücklich auch in Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Vereinen und Gruppen möglich sein. Der Ausbau der Grundschulen zu offenen Ganztagschulen kann allerdings eine Hortbetreuung nicht vollständig ersetzen. Insbesondere in den Schulferien und in Randzeiten sind verlässliche Betreuungsangebote wichtig. Eltern sollten die Wahlmöglichkeit haben, die Ganztagschule durch eine beitragspflichtige Hortbetreuung zu ergänzen.

Jugendfreizeiteinrichtungen erhalten und ausbauen:

Wir wollen bestehende Jugendfreizeiteinrichtungen weiter fördern und ausbauen. Die Jugendfreizeiteinrichtungen sind integraler Bestandteil nachhaltiger Jugendarbeit. In Jugendfreizeiteinrichtungen sollen Jugendliche die Möglichkeit erhalten, ihre Fähigkeiten nach pädagogischer Anleitung zu entwickeln und zu lernen. Dies soll insbesondere digitale Fähigkeiten miteinschließen. Wir Freie Demokraten möchten aber noch mehr Treffpunkte für Jugendliche in Isernhagen. Auch Jugendliche brauchen Orte, an denen sie für sich sein können. Für Kinder gibt es Spielplätze zum Treffen und Austoben, doch die Jugendlichen vermissen eigene Räume, an denen sie sich – egal ob drinnen oder

Digitale Bildung:

Wir Freie Demokraten fordern, dass alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit erhalten, an digitaler Bildung teilzunehmen. Wir wollen, dass alle Schülerinnen und Schüler durch die Schule

frühzeitig und kompetent zu einem souveränen und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien befähigt werden. Auch die weitere Anschaffung moderner Lehrmittel, wie interaktive Smartboards und Tablets wollen wir weiter vorantreiben.

Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt, Klimaschutz

Wohnraum bedarfsgerecht schaffen:

Wir Freie Demokraten setzen beim Wohnungsbau in Isernhagen auf bedarfsgerechte Modelle statt auf Verbote. Menschen sollen ihre Träume und Wünsche weiterhin erreichen dürfen – von der kleinen Wohnung bis zum großen Einfamilienhaus. Darüber hinaus sprechen wir uns für mehr Mut in der Bauplanung aus. Tiny Houses, ökologische Bauformen und spektakuläre Architektur sollte man auch in Isernhagen bestaunen dürfen. Bezüglich der Reduzierung weiterer Flächenversiegelungen setzen wir gerade im ländlichen Raum auf Anreize, wie etwa „Jung kauft Alt“ und nicht auf Bauverbote für Einfamilienhäuser.

Isernhagen mit Leben füllen:

Wir wollen die Belebung der Ortsteile vorantreiben, indem wir Institutionen und neue Geschäfte mit entsprechenden attraktiven Angeboten ansiedeln. Dies sorgt für mehr Publikum in den einzelnen Ortsteilen. Wir sehen dabei die Unterstützung von inhabergeführten Geschäften in allen Ortsteilen als eine Kernaufgabe an. Hierbei gilt es seitens der Politik, Rahmenbedingung zu schaffen, in denen die Einzelhändlerinnen und -händler ihre Stärken wie Kundenkontakt und -bindung entfalten können. Hierzu muss auch das jeweilige Verkehrskonzept angepasst werden. Mehr Publikum bedeutet mehr Nutzer des ÖPNV und mehr Bedarf an Rad- und PKW-Parkplätzen.

Stärkung der ökologischen Landwirtschaft

Wir Freie Demokraten setzen uns für die Stärkung der ökologischen Landwirtschaft zur Verbesserung des Mikroklimas in Isernhagen ein. Dazu zählt für uns insbesondere auch die Zusammenarbeit mit unseren Landwirten, Grundeigentümern und Real- und Wasserverbänden, um zum Beispiel die Renaturierung von Gräben, die Anlegung von Blühstreifen, die Aufforstung und die Anlegung von Alleen entlang von Feldwegen zu erreichen.

Nachverdichtung mit Augenmaß:

Wir Freie Demokraten erachten die Nachverdichtung in Isernhagen als notwendig und sinnvoll, um der großen Nachfrage nach Wohnraum bedarfsgerecht begegnen zu können. Hierbei soll jedoch der schöne dörfliche Charakter Isernhagens jederzeit erhalten bleiben. Auch die Kapazitäten der Infrastruktur müssen durch das steigende Verkehrsaufkommen bei einer baulichen Nachverdichtung beachtet und Verkehrskonzepte entsprechend angepasst werden. Eine solche Nachverdichtung muss städtebaulich angemessen begleitet werden. Bei der Erschließung neuer Wohngebiete sollen Freizeit- und Sportflächen angemessen mit geplant werden.

Leichtere Umnutzung ermöglichen:

Wir Freie Demokraten wollen die Umnutzung von Gewerbeflächen und Mischgebieten in Isernhagen zu Wohnzwecken, Kulturräumen oder Co-Working-Spaces durch flexiblere Regelungen ermöglichen. Die Entwicklung bestehender Areale scheitert allzu oft an der zu komplexen und langwierigen Bürokratie zur Genehmigung der Umnutzung von ehemaligen Gewerbeflächen.

Ausbau der Verkehrsmittel für Isernhagen:

Wir Freie Demokraten setzen uns für einen konsequenten Ausbau des ÖPNV in Isernhagen ein. Insbesondere die Verbindung zwischen den einzelnen Ortsteilen ist verbesserungswürdig. Außerdem unterstützen wir den Ausbau des Angebots von Car-Sharing in Isernhagen.

Wir Freie Demokraten lehnen es ab, Verkehrsmittel wie Pkw und Fahrrad gegeneinander auszuspielen. Beide haben gerade in Isernhagen ihre Berechtigung. Wir möchten mit positiven Anreizen Bürgerinnen und Bürger animieren, für Fahrten vor allem innerhalb Isernhagens das Auto häufiger stehen zu lassen.

Deshalb treten wir für die Ausbesserung der Radwege ein, weil der Umstieg vom PKW auf das Rad häufig genug durch schlechte oder nicht vorhandene Radwege gehemmt wird. Bestehende Fahrradwege könnten mit LED-Technologie beleuchtet werden, die über Bewegungsmelder gesteuert wird. So erhöhen wir die Qualität und Sicherheit des Radverkehrs.

Umsetzung der Ergebnisse aus ISEK:

Die unter der Beteiligung der Bevölkerung und den kommunalen Mandatsträgerinnen und -trägern gewonnenen Erkenntnis aus ISEK, die Stärken und Schwächen der Kommune darlegen, sollen in konkrete Handlungen für die Entwicklung Isernhagens überführt werden. Dabei entsteht eine gemeinsame kommunale Identität mit gemeinsamen Zielen, auf die das kommunale Handeln abgestellt werden kann. Bei der intensiven Zusammenarbeit entsteht eine stärkere Gemeinschaft.

Digitalisierung und moderner Staat

Digitale Infrastruktur:

Wir Freie Demokraten setzen uns für den lückenlosen Ausbau eines Glasfaser- und Mobilfunknetzes in 5G-Standard ein. Wir wollen Glasfaser nicht nur an jeder Milchkanne, sondern in jedem Haushalt, jeder Schule und jedem Industrie- und Gewerbegebiet. Diesem Anspruch muss auch die Bauleitplanung vor Ort gerecht werden. Entsprechende Infrastruktur ist bei jedem Bebauungsplan zu berücksichtigen. Wir fordern die Verwaltung auf, bei jedem neuen Vorhaben die Netzanbindung zu berücksichtigen. Die digitale Infrastruktur stellt einen wichtigen Standortfaktor dar. Durch den konsequenten Glasfaserausbau sollen Anreize für neue Gewerbeansiedlungen geschaffen werden. Hierbei müssen wir bereits die Standards von Morgen im Blick haben.

Kommunalpolitik digitalisieren:

Wir Freie Demokraten wollen für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf, Familie und dem Engagement in der Kommunalpolitik auch die Arbeit in den kommunalen Gremien und in der Verwaltung selbst modernisieren. Wir fordern auch nach Corona deshalb die Ermöglichung von komplett digitalen Sitzungen, zumindest aber von sogenannten Hybridsitzungen. Beratungen, Abstimmungen und Drucksachen sollen in der Regel (teil-)digital durchgeführt und vorgelegt werden. Viel zu oft scheitert das kommunalpolitische Engagement an der Lebenswirklichkeit der Bürgerinnen und Bürger.

Wir Freie Demokraten fordern die Sitzungen der kommunalen Gremien grundsätzlich als Livestream ins Internet zu übertragen, um den Bürgern eine vereinfachte Möglichkeit zu geben, am politischen Diskurs ihrer Gemeinde teilnehmen zu können. Demokratie lebt von Beteiligung.

Digitales und offenes Bürgeramt:

Wir Freie Demokraten setzen uns für ein digitales Bürgeramt ein, in dem postalische Verwaltungsabläufe sowie Formulare und Anträge in Papierform der Vergangenheit angehören. Alle Verwaltungsdienstleistungen müssen nach dem Onlinezugangsgesetz bis spätestens Ende 2022 auch digital angeboten werden. Diesen digitalen Wandel der öffentlichen Verwaltung wollen wir aktiv begleiten. Öffnungszeiten müssen flexibilisiert werden. Das Bürgeramt stellt zuallererst eine Servicestelle für die Bürgerinnen und Bürger dar. Die Digitalisierung ermöglicht hierbei einen niedrigschwelligen Zugang zu Verwaltungsdienstleistungen.

Dies gilt z.B. für die digitale Gewerbemeldung, so dass diese schnell und unkompliziert möglich sind. Parallel muss das Bürgeramt aber allen Bürgern auch ohne lange vorher vereinbarten Termin jederzeit offen stehen. Hierfür werden wir uns einsetzen.

Wirtschaft und Arbeit

Der Wirtschaft vor Ort den Rücken stärken:

Wir Freie Demokraten stehen an der Seite des Isernhagener Mittelstandes. Der Mittelstand ist Rückgrat unserer Wirtschaft und damit unseres Wohlstandes. Isernhagen muss deshalb selbstverständlicher Partner der Wirtschaft sein. Denn nur durch eine erfolgreiche Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure gelingt es auch in der Zukunft, Ausbildungs- und Arbeitsplätze vor Ort zu sichern, Innovationen voranzutreiben und damit die Wirtschaftskraft in Isernhagen zu erhalten. Nachhaltiges Wachstum ist zudem der beste Weg, um die schweren wirtschaftlichen und finanziellen Folgen der Corona-Krise zu überwinden.

Haushalt, Finanzen, Personal und Beteiligungen

Klares Bekenntnis zu nachhaltiger Haushaltspolitik:

Wir Freie Demokraten setzen uns für eine nachhaltige Haushaltspolitik ein. Wir fordern auch in finanziell angespannten Zeiten einen planmäßigen Schuldenabbau. Als Freie Demokraten setzen wir auf strukturelle Korrekturen, öffentliche Aufgabenreduzierung und Effizienzsteigerung durch eine moderne Verwaltung. Das Bekenntnis zu einer nachhaltigen Haushaltspolitik resultiert für uns nicht nur aus einem wirtschaftlichen Grundverständnis, sondern ist auch Ausdruck von Generationengerechtigkeit. Mit einer nachhaltigen Haushaltspolitik ermöglichen wir der nächsten Generation ihre Heimat selbst gestalten zu können.

Steuerliche Entlastung vor Ort:

Als Freie Demokraten setzen wir uns für die steuerliche Entlastung von Bürgerinnen und Bürger auch in Isernhagen ein. Deshalb wollen wir keine Sanierung von Haushalten durch eine Anhebung der Grundsteuer B oder eine Zweitwohnsitzsteuer für junge Menschen. Auch setzen wir uns für die Abschaffung der Hundesteuer und anderen Bagatellsteuern wie der Jagdsteuer ein.

Mit einer konstanten Grundsteuer B wollen wir den Eigentumserwerb weiterhin erschwinglich halten.

Abschaffung Straßenausbaubeiträge

Wir setzen uns weiterhin für die Abschaffung bestehender Straßenausbaubeitragssatzungen ein. Die Unterhaltung von Straßen ist unserer Auffassung nach eine kommunale Kernaufgabe – und sollte nicht auf die Bürger abgewälzt werden. Wir halten die Straßenausbaubeiträge für höchst ungerecht und unsozial.

Sicherheit und Ordnung

Landwirtschaft, Waldbau und Jagd

Landwirtschaft und Waldbau wertschätzen, Fortschritt ermöglichen

Wir schätzen die Arbeit der Landwirtinnen und Landwirte sowie der Waldbäuerinnen und -bauern in Isernhagen. Sie sorgen dafür, dass uns eine riesige Auswahl hochwertiger Nahrungsmittel auf Wochen- oder in Supermärkten und im Direktvertrieb zur Verfügung steht.

Wir wollen die Entwicklung landwirtschaftlicher Betriebe in Isernhagen unterstützen. Dazu gehören bspw. der Umbau und Neubau von landwirtschaftlicher Infrastruktur. Bauanträge müssen schneller genehmigt werden, wenn die notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind. Schutzgebietsausweisungen dürfen für privilegiertes Bauen kein Hindernis sein. Entwicklungsmöglichkeiten für Landwirte sind die Basis für zukunftsfähige Betriebe von morgen. Von Bauprojekten in der Landwirtschaft profitiert der gesamte ländliche Raum durch Wertschöpfung vor Ort.

Jagd und Angeln als gelebten Naturschutz unterstützen

Wir wollen auch in Isernhagen eine selbstbestimmte und eigenverantwortliche Jagd. Jägerinnen und Jäger sind aktive und staatlich geprüfte Naturschützerinnen und -schützer und handeln eigenverantwortlich. Zur Seuchenprävention und Wildschadenminimierung ist die Jagd unerlässlich.

Auch Anglerinnen und Angler sehen wir als Partnerinnen und Partner beim Naturschutz. Fische aus heimischen Gewässern sind ein gesundes und nachhaltiges Nahrungsmittel. Sie führen Besatzmaßnahmen durch, pflegen die Ufer, halten die Gewässer sauber und renaturieren sie. Viele Gewässer wären ohne sie in einem weit schlechteren Zustand als das heute der Fall ist.